

## **Protokoll FS-Sitzung am 18.05.2017**

*Beginn:* 13:05 Uhr

*Anwesende:* Pauline, Steffi H., Franziska, Anna H., Violetta, Klemens, Roland, Manja (?), Florian W., Jonas, Fabia, Jordann, Steffi F., Soluna, Adriana, Sami, Paul, Jens, Florian L.

*Protokoll:* Fabia

### **TOPs:**

1. Termin Spieleabend
2. Finanzen
3. Sommerfest
4. Lehre
5. StuRa
6. Sonstiges
  - 6.1. Kaizen

#### **1. Termin Spieleabend**

- geplant ist Freitag, der 02. Juni
- Plakat wird vom Plakat-AK entworfen

#### **2. Finanzen**

- Dominique bringt morgen (19.05.) Mittag alle eingegangenen Anträge zum StuRa
- Antrag von Thai ohne Rechnung oder Betrag (?)

#### **3. Sommerfest**

- Rojan (Fachschaft Sino/IKO?) bietet an, eine Bierzapfanlage bereitzustellen
- Jonas schlägt vor, dafür Becher von Brauereien anzufragen → er soll nachfragen
- Dominique hat mit Frau Árokay geredet → 300€ von FanJaH „recht sicher“
- Paul hat sich wegen Essen erkundigt; Subway sowie das Restaurant, in dem er arbeitet (?) fallen raus
- Violetta hat sich in einem Falafel-Laden informiert, es gibt dort vegetarische, vegane und fleischhaltige Gerichte, sie fragt noch einmal wegen genaueren Details nach
- SofaConcerts: Möglichkeiten sind entweder eine Festgage oder eine Hutgage mit Garantie (100~300€), insgesamt wird alles eher verhandelt, kann also auch bis 600€ gehen
- Jonas fragt bei We Ride Motorboats wg. Auftritt an diesem Sommerfest und auch der Steuernummer (wichtig!!)
- Paul fragt wegen einer Musikanlage („Kombipaket“), man sollte aber warten, bis die Band steht

#### 4. Lehre

- Kanjiunterricht (bei Frau Okuda):
- Flo berichtet, ca. 100 Leute seien einfach zu viele für einen Raum; manche nehmen es „sehr locker“, viele würden aber auch gerne mehr machen
- viele Leute bekommen die „Feinheiten“, wie z.B. bestimmte Häkchen oder Strichreihenfolge gar nicht mit
- in der wöchentl. Kanji-Klausur kommen nur 10 von 25 behandelten Kanji vor, das sei zu wenig
- wenn die Dozentin mehr besprechen möchte, ist die Zeit zu kurz um alle Kanji zu behandeln
- Beispiele im Unterricht teilweise nicht kohärent (Bsp.: *Ninja*), vor allem mit Blick auf die Klausur
- Vorschläge:
  - a) Unterrichtsmaterial in einem Lehrbuch zusammenfassen, Kanji mit detaillierteren Beschreibungen
  - b) Vokabelliste der klausurrelevanten Inhalte
  - c) im Unterricht mehr auf die Komposita und weniger auf Einzelkanji fokussieren
  - d) Kanjikomposita mehr an den Passiv-Kanji aus dem Unterricht orientieren
- Violetta merkt auch an, dass die (Probe-)Klausuren in der letzten Zeit sehr schlecht aufgesetzt wirken, früher wurden in einem größeren Abschnitt kleine „Geschichten“ erzählt. Dies wurde von den meisten Studenten in höheren Semestern auch als positiv empfunden.

→ Dominique macht mit Florian, Frau Nakahiro & Co. einen Termin zum Finden einer gemeinsamen Lösung

#### 5. StuRa

- Wolf stand „Rede und Antwort“ → alle Anträge etc. werden erledigt, aber es kann dauern
- der StuRa braucht neue Finanzreferenten! → Überlegung, ob ein neues Gremium dafür geschaffen werden soll
- Antrag auf „Gerätepool“ mit Dingen für Feste und Partys, wie z.B. Lichterketten etc.
- zum Thema Aufwandsentschädigung: z.Z. darf die FS die eigenen Leute nicht bezahlen – Wolf hat Antrag deswegen eingereicht (Steffi und Franzi schreiben eine Begründung, damit der Antrag schnell durchkommt)
- unsere Satzungsänderung ging ohne Kommentar in die 1. Lesung, wird wohl in der 2. Lesung angenommen
- JuSos haben Antrag auf Neuorganisation der StuRa-Wahlen zurückgezogen
- Beauftragte für Haushalt wurde wegen Untreue entlassen, Frage an FS: sollte ein Gremium dafür eingerichtet werden? (anstatt einer ausgebildeten Buchhalterin)

## 6. Sonstiges

- Teeküche (im weiteren „TK“): Schlüssel wurde abgeholt, ein zweiter kann noch bei Imke abgeholt werden
- zu den Problemen: TK ist für alle da, und wenn es mit der Sauberkeit etc. nicht funktioniert, sollten nach „Topher“-Regel wieder Dinge aus der TK genommen werden
- weitere Vorschläge: TK für gewisse Zeiträume schließen; jemanden beauftragen, gegen eine Aufwandsentschädigung die TK zu putzen; TK wie in der Sino handhaben (man muss den Schlüssel abholen und sich in eine Namensliste eintragen)
- AK soll sich eine Lösung überlegen und bald präsentieren

Punkt 6.1 „Kaizen“ wird auf nächste Woche verschoben.

*Ende der Sitzung: 14:00 Uhr*